

13. InetBib-Tagung vom 10.-12. Februar 2016 in Stuttgart „Treiben wir oder werden wir getrieben?“

Programm

Mittwoch, 10. Februar

Workshops

- 9:30 – 11:00 Stadtbibliothek, Max-Bense-Forum
Makerspace
Prof. Dr. Rudolf Mumenthaler, Dr. Karsten Schuldt und Prof. Bruno Wenk,
HTW Chur
- 9:30 – 12:00 Schulungsraum UB Stadtmitte, Holzgartenstr. 16, 70174 Stuttgart
(im Gebäude ausgeschildert)
Open Journal Systems
Christina Riesenweber, FU Berlin und Christin Wohlrath, Universität Konstanz
- 13:30 – 16:00 Stadtbibliothek, Max-Bense-Forum
Schnupperworkshop RDA
Prof. Heidrun Wiesenmüller M.A., Hochschule der Medien,
Fakultät Information und Kommunikation

Tagungsprogramm

Tiefenhörsaal M 17.01, Uni-Hochhaus KII, Keplerstr. 17

- 12:30 – 13:30 Block 1: „Treiben wir oder werden wir getrieben?“
Moderation: Dr. Helge Steenweg, UB Stuttgart
- Grußwort**
Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. W. Ressel, Rektor der Universität Stuttgart
- Baden-Württemberg 2.0 – Neue Medien – Neue Netzwerke – Neues Image.**
Impulsvortrag
Andreas Schüle, Leiter des Referats Landesmarketing und Veranstaltungen
im Staatsministerium Baden-Württemberg
- 13:30 – 14:30 Block 2: „Automatisches Treiben“
Moderation: Prof. Cornelia Vonhof, HdM Stuttgart
- Arbeit 4.0 in der Benutzungsabteilung einer großen Universitätsbibliothek**
Dr. Silke Glitsch, Dr. Kerstin Helmkamp, SUB Göttingen
- SeatFinder – 3 Jahre Erfahrung mit dem Wegweiser für freie Lern-
und Arbeitsplätze**
Uwe Dierolf, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), KIT-Bibliothek

- 14:30 – 15:00 **Kaffeepause**
Wir servieren Kaffee und andere Getränke in der Firmenausstellung.
Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen.
- 15:00 – 15:45 **Block 3: Firmenvorträge**
- Datenbasierte Entscheidungsfindung: ebooks und Forschungsstrategien**
Agata Jablonka (Solution Sales Manager, ebooks), Günther Hansen
(Solution Sales Manager, Research Management), Elsevier
- Ein OPAC für viele Quellen**
Petra Hauschke, Glomas
- 16:00 – 17:30 **Block 4: „Offenes Treiben“**
Moderation: Christin Wohlrath, UB Konstanz
- 10 Schritte für mehr Openness in Ihrer Bibliothek**
Felix Lohmeier, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und
Universitätsbibliothek Dresden (SLUB), Abteilung Informationstechnologie
- ZB MED: Eine Zentralbibliothek als treibender Motor für Open Access
in den Lebenswissenschaften**
Ursula Arning, ZB Med
- Einblick und Ausblick – Zwei Jahre Open Access Programm der
Royal Society of Chemistry in der Allianzlizenz**
Sybille Geisenheyner, Regional Manager Central, Eastern & Northern Europe,
Royal Society of Chemistry Worldwide Ltd.
- Rahmenprogramm
- 17:00 – 18:30 **Führung durch die Stadtbibliothek**
Stadtbibliothek Stuttgart, Mailänder Platz 1
Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten.
Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen
Vorabmeldung per E-Mail individuell notwendig bei Frau Meyer,
Stichwort InetBib-Tagung.
- 17:30 **Sektempfang**
Tiefenhörsaal 17.01, Uni-Hochhaus KII, Keplerstr. 17
Wir servieren Sekt/Prosecco und einen kleinen Snack in der Firmen-
ausstellung. Alle Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen. Wir danken
ImageAccess für die finanzielle Unterstützung!
- 18:15 – 18:45 **Führung durch die Universitätsbibliothek**
Universitätsbibliothek Stuttgart, Campus Mitte, Holzgartenstraße 16
Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten. Anmeldung
nicht notwendig, Treffpunkt Eingangsfoyer der UB Campus Stadtmitte.

18:45 – 19:30

Führung durch den Neubau der HdM, die neue Bibliothek und die „Lernwelt“

Hochschule der Medien, Nobelstraße 10 (Campus Vaihingen)
Anmeldung am Tagungsbüro, Treffpunkt Eingangsfoyer der HdM.
Anfahrtsweg etwa 40 Minuten mit der S-Bahn ab Stadtmitte.

Donnerstag, 11. Februar

Workshops

9:30 – 11:00

Vortragssaal UB Stadtmitte, Holzgartenstr. 16, 70174 Stuttgart
(im Erdgeschoss, ausgeschildert)

Schreibwerkstatt

Prof. Dr. Rudolf Mumenthaler, HTW Chur, Dr. Karsten Schuldt, HTW Chur,
Lambert Heller, TIB Hannover

Tagungsprogramm

Tiefenhörsaal M 17.01, Uni-Hochhaus K II, Keplerstr. 17

9:00 – 10:30

Block 5: „Triebwerke“
Moderation: Prof. Cornelia Vonhof

Flieht Ihr Narren! Warum es Öffentliche Bibliotheken in 20 Jahren nicht mehr geben wird

Dr. Bernd Schmid-Ruhe, Stadtbibliothek Mannheim

„Freie Bildungsmaterialien“

(Bibliotheken und Open Educational Resources)

Dr. Jürgen Plieninger, Institut für Politikwissenschaft, Bibliothek, Tübingen

SmART Library – Konzeption einer Augmented Reality App für Bibliotheken

Prof. Stephan Büttner, Linda Freyberg, Sabine Wolf, Fachhochschule
Potsdam, Fachbereich Informationswissenschaften, Projekt mylibrARy

10:30 – 11:00

Kaffeepause
Wir servieren Kaffee und andere Getränke in der Firmenausstellung.
Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen.

11:00 – 11:45

Block 6: Firmenvorträge

Bookeye® 4 im Self Service. Innovative Lösung am Beispiel der Bayerischen Staatsbibliothek

Alper Alici, ImageAccess

Ex Libris und Linked Data

Bettina Schmid, Solution Consultant, Ex Libris

- 12:00 – 13:00 Block 7: „Was Stuttgart treibt“
Moderation: Ruth Wieczorek, Stadtbibliothek Stuttgart
- Sacherschließung in einer RDA-Welt**
Prof. Heidrun Wiesenmüller M.A., Hochschule der Medien,
Fakultät Information und Kommunikation
- Computerunterstützte Sacherschließung**
Dr. Imma Hinrichs, Universitätsbibliothek Stuttgart
- 13:00 – 14:00 Mittagspause
Wir servieren Mittagessen und Getränke in der Firmenausstellung.
Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen.
- 14:00 – 14:45 Block 8: Firmenvorträge
- Urheberrechtskonforme Bereitstellung elektronischer Lehrbücher nach §52 UrhG: Rahmenbedingungen und Umsetzungsszenarien mit Visual Library**
Nicolai Sternitzke, Walter Nagel GmbH
- Tell the Story – Scientific Metrics powered by PlumX**
Stephan Buettgen, Plum Analytics, Ebsco
- 15:00 – 16:30 Block 9: „Getrieben im Verbund“
Moderation: Prof. Heidrun Wiesenmüller
- Neue Kooperationen: Die BSZ-GBV – Kooperation und die Kooperation zur Common Bibliographic Data Zone (CBDZ)**
Volker Conradt, Stellvertretender Leiter des BSZ, Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Wuerttemberg (BSZ)
- In die Zukunft steuern: Die neue schlanke Discovery-Lösung der SLUB Dresden**
Christof Rodejohann, Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)
- Customizing VuFind – Das Multisitesystem BOSS des Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg**
Cornelius Amzar, Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg, Universität Konstanz
- 16:30 – 17:00 Kaffeepause
Wir servieren Kaffee und andere Getränke in der Firmenausstellung.
Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen.

17:00 – 18:00 Block 10: „Elektronisch treiben“
Moderation: Thomas Kees, SULB Saarbrücken

Einfach. Online. Lernen: E-Learning in der Stadtbibliothek Ludwigsburg, ein Praxisbericht

Frank Nachtwey, Stadtbibliothek Ludwigsburg

Auf dem Weg zu einer e-preferred-Strategie: Herausforderungen und Erfahrungen mit digitalen Publikationen

Anke Böhrnsen, Regine Lipka, ZBW, Leibniz-Informationszentrum
Wirtschaft, Kiel

Rahmenprogramm

- 17:00 – 18:30 **Führung durch die Stadtbibliothek**
Stadtbibliothek Stuttgart, Mailänder Platz 1
Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten.
Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen
Vorabanmeldung per E-Mail individuell notwendig bei Frau Meyer, Stichwort InetBib-Tagung.
- 18:15 – 18:45 **Führung durch die Universitätsbibliothek**
Universitätsbibliothek Stuttgart, Campus Mitte, Holzgartenstraße 16
Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten. Anmeldung nicht notwendig, Treffpunkt Eingangsfoyer der UB Campus Stadtmitte.
- 19:00 **Abendveranstaltung „Blue Night“**
Max-Bense-Saal und im „Herz“, Stadtbibliothek Stuttgart, Mailänder Platz 1
Buffet, Getränke
- „Großraumdichten mit Wissen im Herzen“
Musik und Tanz
- Für das leibliche und geistige Wohl wird gesorgt. –
Lassen Sie sich überraschen!
- Separate Anmeldung erforderlich über das Anmeldeformular, Karten werden auch am Tagungsbüro erhältlich sein. Preis: 45 Euro (alles inklusive).

Freitag, 12. Februar

Workshops

9:30 – 11:00 Schulungsraum UB Stadtmitte, Holzgartenstr. 16, 70174 Stuttgart
(im Gebäude ausgeschildert)
jQuery – write less, do more
Uwe Dierolf, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), KIT-Bibliothek

Tagungsprogramm

Tiefenhörsaal M 17.01, Uni-Hochhaus K II, Keplerstr. 17

9:00 – 10:30 Block 11: „Selbst getrieben“
Moderation: Christine Brunner, Stadtbibliothek Stuttgart

Neo-70er. Oder: Bibliotheken werden nicht getrieben, sie erfinden nur ständig die 1970er neu.
Dr. Karsten Schuldt, HTW Chur

Digitale Lesekompetenz und digitale Kultur – Konzept, Veranstaltungen und Vermittlung in der Stadtbibliothek Stuttgart
Meike Jung, Öffentlichkeitsarbeit, Stadtbibliothek Stuttgart

Forschungsdatenmanagement: Treibt die EU die Schweiz oder die Schweiz die EU?

Eliane Blumer, Project Coordination DLCM /CUS P2,
NTICE/DIS – Uni Dufour

10:30 – 11:00 Kaffeepause
Wir servieren Kaffee und andere Getränke in der Firmenausstellung.
Tagungsbesucher sind herzlich eingeladen.

11:00 – 11:45 Block 12: Firmenvorträge

Einzigartig durch WorldCat: WorldShare Management Services und Discovery von OCLC

Bénédict Ripperger, OCLC GmbH

12:00 – 14:00 Block 13: „Hat der Treiber Recht?“
Moderation: Lambert Heller (angefragt)

Gestaltungsmöglichkeiten und Handlungsspielräume im Urheberrecht

Bernd Juraschko, Justiziar und Leiter der Wissenschaftlichen Services
an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach

Vorschläge von EU-Kommission und Bundesregierung zur Fortentwicklung des Urheberrechts für digitale Medien

Harald Müller, Aktionsbündnis Urheberrecht für Bildung und Wissenschaft

Sollen wir das Thema Eigentumsklärung treiben lassen? Zu den Chancen, bei Forschungsdaten festgefahrene Verwertungs- und Rechteketten aufzubrechen

Thomas Hartmann, Max Planck Digital Library (MPDL)

Software as a Service und Datenschutz – Die Erfahrungen der UB Mannheim bei der Einführung von Alma

Dr. Marion von Francken-Welz, Dr. Christian Hänger, UB Mannheim

Schlussworte

N.N.

Rahmenprogramm

15:00 – 16:30

Führung durch Park und Schloss Hohenheim

„Das Schloss Hohenheim liegt im Stuttgarter Stadtteil Hohenheim und wurde zwischen 1772 und 1793 vom württembergischen Herzog Carl Eugen für seine spätere Frau Franziska Leutrum von Ertingen gebaut. Architekt war Reinhard Ferdinand Heinrich Fischer. Heute wird das Schloss hauptsächlich von der Universität Hohenheim genutzt. Das Schloss ist umgeben von den Hohenheimer Gärten.“ (Aus Wikipedia)

Die Führung startet im Exotischen Garten und führt Sie über den Botanischen Garten und den Hohenheimer Forschungsweinberg zum Schloss. Im Schloss wird auch die Bereichsbibliothek Wirtschaftswissenschaften besichtigt, die in den rekonstruierten Privatgemächern des Herzogpaares untergebracht ist. Schwerpunkt der Führung wird die geschichtliche Entwicklung Hohenheims, des Schlosses und der Universität Hohenheim sein.

15:00 – 15:30

Führung durch die Universitätsbibliothek

Universitätsbibliothek Stuttgart, Campus Mitte, Holzgartenstraße 16

Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten. Anmeldung nicht notwendig, Treffpunkt Eingangsfoyer der UB Campus Stadtmitte.

17:00 – 18:30

Führung durch die Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Stuttgart, Mailänder Platz 1

Diese Führung wird Mittwoch, Donnerstag und Freitag angeboten.

Maximale Teilnehmerzahl: 25 Personen

Vorabmeldung per E-Mail individuell notwendig bei Frau Meyer, Stichwort InetBib-Tagung.

Karten sind gegen Barzahlung am Tagungsbüro erhältlich, der Unkostenbeitrag liegt bei 35 Euro für die Tagung inklusive Catering, und 45 Euro für die Abendveranstaltung am Donnerstag, ebenfalls inklusive Catering. Eine Teilnehmerliste und Abstracts der Vorträge sind auf der Tagungswebseite einsehbar.

Herzlichen Dank an die unterstützenden Firmen, ohne die diese Tagung nicht möglich gewesen wäre! Bitte besuchen Sie unsere Firmenausstellung und die Vorträge der Firmen.

Programmänderungen vorbehalten.

Hashtag zur Tagung: #inetbib16

www.inetbib.de/inetbib16

